

Pressemitteilung

Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena

Sigrid Neef

28.06.2013

<http://idw-online.de/de/news541070>

Kooperationen, Studium und Lehre
Elektrotechnik, Informationstechnik, Maschinenbau
regional



Ansteckende Begeisterung

Studenten aus Ohio zu Gast an der EAH Jena

Sieben Studenten der Wright State University (WSU) in Dayton/Ohio nahmen in diesem Monat an einem Kurs in Elektrotechnik und Informationstechnik an der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena teil, wo sie von Professor Peter Dittrich, Spezialist für Elektrische Antriebe, Aktorik und Leistungselektronik, betreut wurden.

Das vierwöchige Programm sei eine Herausforderung für die Maschinenbau-Studenten gewesen, so Professor Dennis Hance (WSU), der seine Schützlinge begleitete: „Es passt aber sehr gut in unser Studium und bietet eine solide Grundlage für das kommende Studienjahr.“

Die Partnerschaft zwischen der Universität in Dayton und der EAH Jena besteht seit 2001. Sie ermöglicht auch den Jenaer Studierenden einen Aufenthalt in den USA. Auf dem WSU-Campus studieren etwa 18.000 Frauen und Männer. Der kleine Zweig „Lake Campus“, von dem die Gäste kommen, beherbergt 1.800 Studenten. Die WSU bietet ähnliche Studienfächer wie die EAH Jena. So gibt es dort neben den Ingenieurwissenschaften auch die Fachrichtungen Betriebswirtschaft und Sozialwesen.

Für die jungen Amerikaner war es die erste Reise nach Europa. Neben Wochenend-Ausflügen an die Ostsee sowie nach Bayern und Österreich, stand auch eine Firmenbesichtigung bei Carl Zeiss in Jena auf dem Programm. Die Gäste dankten Prof. Dr. Dittrich herzlich für sein Engagement: Er habe sie mit seiner fachlichen Begeisterung angesteckt und darüber hinaus viel von seiner freien Zeit geopfert, damit sie sich hier wohl fühlen.

bp

URL zur Pressemitteilung: <http://www.fh-jena.de>



Die Studenten der Wright State University im Labor für Elektrische Antriebe und Aktorik der EAH Jena
Foto: Pauly